



wissenschaftscafé bern

Mit dem Publikum diskutieren:

Prof. Dr. Sarah Dégallier Rochat, Leiterin Humane Digitale Transformation, Berner Fachhochschule BFH

Prof. Dr. Franziska Keller, Assistenzprofessorin am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Bern

Dr. Daniel Sidler, Historiker und Dozent RZG, Institut Sekundarstufe I, PHBern

Moderation: Nicola von Greyerz, selbstständige Kommunikationsspezialistin Montag, 3. November 2025 17.30–19.00 Uhr Coop Marktgass Lounge 1. Stock Marktgasse 24, Bern

Macht durch Medien – Demokratie unter Druck?

Wie beeinflussen autoritäre Systeme gezielt ihre Bevölkerung? Welche Rolle spielen die Medien? Wie effektiv funktioniert Propaganda im Internetzeitalter? Welche Nachrichten erhaschen welche Aufmerksamkeit? Wie verändert Dauerbeschallung unsere Emotionen sowie Konzentrations- und Urteilsfähigkeit? Welche Kompetenzen benötigen wir, um Manipulationen zu erkennen und uns besser zu schützen? Wie können Demokratien robuster werden?

Der Eintritt ist frei. Informationen auf unserer Webseite: www.science-et-cite.ch



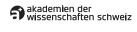
Veranstalter

























wissenschaftscafé thun

Mit dem Publikum diskutieren:

Prof. Dr. Sarah Dégallier Rochat, Leiterin Humane Digitale Transformation, Berner Fachhochschule BFH

Prof. Dr. Franziska Keller, Assistenzprofessorin am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Universität Bern

Dr. Daniel Sidler, Historiker und Dozent RZG, Institut Sekundarstufe I, PHBern

Moderation: Nicola von Greyerz, selbstständige Kommunikationsspezialistin

Montag, 10. November 2025 18.30-19.30 Uhr **Orell Füssli** Bälliz 60, Thun

Macht durch Medien - Demokratie unter Druck?

Wie beeinflussen autoritäre Systeme gezielt ihre Bevölkerung? Welche Rolle spielen die Medien? Wie effektiv funktioniert Propaganda im Internetzeitalter? Welche Nachrichten erhaschen welche Aufmerksamkeit? Wie verändert Dauerbeschallung unsere Emotionen sowie Konzentrations- und Urteilsfähigkeit? Welche Kompetenzen benötigen wir, um Manipulationen zu erkennen und uns besser zu schützen? Wie können Demokratien robuster werden?

Der Eintritt ist frei. Informationen auf unserer Webseite: www.science-et-cite.ch





















